



Herrn

Oberbürgermeister Martin Horn

[RSK-ratsbuero@freiburg.de](mailto:RSK-ratsbuero@freiburg.de)

Freiburg, 28.01.2025

**Beteiligungsbericht 2024 (Drucksache G-25/002)  
Ergänzungsantrag zu TOP 5 der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2025**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir beantragen die Ergänzung des Beschlussvorschlags in G-25/002 um folgende Ziffer 3:

*Der Gemeinderat empfiehlt dem Oberbürgermeister darauf hinzuwirken, dass unter Einbeziehung des Aufsichtsrats und der Beteiligungsverwaltung mit den städtischen Gesellschaften längerfristige (3-5 Jahre) Vereinbarungen zu Finanz- und Leistungszielen getroffen werden und diese jährlich mit Vorlage der jeweiligen Wirtschaftspläne und der Mittelfristigen Finanzplanungen abzugleichen sind; erstmalig zum Herbst 2025. Mit Blick auf Umfang und Intensität der dazu erforderlichen Beratungen regen wir an, dazu eine Sondersitzung des HFA anzuberaumen, der sich ausschließlich mit den Zielvereinbarungen der städtischen Gesellschaften befasst.*

**Begründung:**

Angesichts zunehmender struktureller Finanzrisiken im „Konzern Stadt“ gilt es, sich verengenden Spielräumen kommunaler Entscheidungs- und Handlungsfreiheit entgegenzutreten, und dabei nicht nur den Kernhaushalt der Stadt, sondern auch die städtischen Gesellschaften in den Blick zu nehmen.

Dazu halten wir gesellschaftsinterne Zielvereinbarungen für hilfreich. Damit können wir die Wirtschaftspläne inhaltlich konkretisieren. Wir möchten dies auf Basis der Kompetenz der Geschäftsführungen, der Personalvertretungen und der Mitarbeitenden sowie der Aufsichtsrät:innen tun und damit Prioritäten und Schwerpunkte setzen, die sich in den gesamtstädtischen Kontext einfügen und gleichzeitig mögliche Effizienzpotenziale heben.

Die auf diese Weise erarbeiteten Zielvereinbarungen wären aus unserer Sicht eine belastbare Basis für anschließende gemeinderätliche Entscheidungen über Verlustabdeckungen, Kapitalzuführungen oder Grundstücksübertragungen und würden es

dem Gemeinderat ermöglichen, seiner Aufgabe der Gesamtsteuerung informiert und kompetent nachzukommen.

Mit freundlichen Grüßen

Bärbel Schäfer, Dr. Maria Hehn & Simon Sumbert, Fraktion GRÜNE

Sonja Wagner, Fraktion FR4U

Dr. Johannes Gröger, Kai Veser & Petra Zimmermann, Fraktion Freie Wähler

Sascha Fiek & Franco Orlando, Fraktion FDP/BfF